

Zeitschrift: Naturwissenschaftlicher Anzeiger der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Band: 2 (1818)

Heft: 7

Artikel: Barometer-Beobachtungen : November 1818

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-389212>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Den Freunden der Botanik und den Verehrern eines Mannes, dessen Verdienste um diese ihre Lieblingswissenschaft unsterblich sind, wird die Anzeige gewiss willkommen seyn, dass das von Fr. Leopold aus Berlin, (Lehrer der Zeichnung in Hofwyl) meisterhaft in Kupfer gestochene Bildniß Wildenows, nunmehr vollendet und in den vornehmsten Kunsthändlungen der Schweiz um den Preis von 8 Schweizer-Franken zu haben ist. Wer den berühmten Botaniker in seinen gesunden Tagen persönlich gekannt hat, findet ihn auf diesem schönen Blatte in sprechender Ähnlichkeit dargestellt, und wer das treffliche Bildniß Humboldts von Weitsch und Freidhof besitzt, kann sich in diesem Blatte das würdige Gegenstück zu demselben verschaffen.

Steinbockszucht in Bern.

Schon seit geraumer Zeit hatten verschiedene Mitglieder vom Jagd-Departement des Cantons Bern den Wunsch gehabt, einen Versuch machen zu können, die in der ganzen Ausdehnung der schweizerischen Alpen ausgerottete Art der Steinböcke bey uns wieder einheimisch zu machen. Die zu dem Ende in Savoyen und Piemont gegebenen Aufträge zu Verschaffung eines Paares junger Steinböcke sind nicht ohne Erfolg gewesen, indem wirklich vor einer Zeit zwey Weibchen, die jetzt fast 6 Monat alt sind und sich sehr wohl befinden, in Bern angelangt sind, und man zugleich gegründete Hoffnung erhalten hat, künftigen Sommer das fehlende Männchen dazu zu bekommen. Es wird gegenwärtig für diese Thiere ein angemessenes Local eingerichtet und es ist kaum zu zweifeln, dass sie gedeihen und dereinst eine Fortzucht geben werden, von welcher man in der Folge von Zeit zu Zeit einige Paare wird auf unsere Alpen in Freyheit setzen können. Einstweilen haben die Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft in Bern die erwünschteste Gelegenheit, die Steinböcke hier täglich zu beobachten, und sie werden dieselbe auch ganz gewiss nicht unbenutzt lassen, um daraus für die genauere Kenntniß dieser sonst dem Naturforscher so unzugänglichen Thiere allen Gewinn zu ziehen.

November 1818.

Mittägliche auf 10 Grad R. reduzierte Barometer-Beobachtungen in Bern.

Tage.	Zoll	Lin.	100e	Freyes Thermom. bey Sonnenaufg.	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.	Tage.	Zoll	Lin.	100e	Freyes Thermom. bey Sonnenaufg.	Freyes Thermom. Nachmitt. 2 Uhr.
1	26	7	22	+	0 —	16	26	4	90	+	4 $\frac{3}{4}$
2	6	61		2 $\frac{1}{2}$		17	3	92		6 $\frac{1}{2}$	9 —
3	5	50		2 $\frac{1}{4}$		18	6	68		2 $\frac{1}{4}$	7 —
4	3	73		— $\frac{1}{4}$		19	7	—		1 —	5 —
5	—	43		— $\frac{1}{2}$		20	4	55		— $\frac{3}{4}$	1 $\frac{3}{4}$
6	1	27	+	4 —		21	1	76	+	— $\frac{1}{2}$	2 —
7	2	33		7 $\frac{1}{4}$		22	3	75		2 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{3}{4}$
8	3	80		6 $\frac{1}{4}$		23	5	34		— $\frac{3}{4}$	7 $\frac{1}{2}$
9	4	57		5 $\frac{1}{2}$		24	5	98		3 —	8 $\frac{1}{2}$
10	4	95		2 $\frac{3}{4}$		25	8	41		1 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{3}{4}$
11	5	61		3 $\frac{3}{4}$		26	9	61		2 —	8 $\frac{1}{2}$
12	4	80		3 —		27	10	—		5 —	7 $\frac{1}{2}$
13	4	83		2 $\frac{3}{4}$		28	9	78		6 —	7 $\frac{1}{2}$
14	6	29		2 $\frac{1}{2}$		29	9	66		— $\frac{1}{2}$	3 $\frac{3}{4}$
15	5	50		4 $\frac{1}{4}$		30	9	19		2 —	3 $\frac{1}{4}$

Mittlerer Barometerstand — Höhe des Beobachtungs-Orts übers Meer = 1708 frz. Fuss.
34. 3. franz. Fuss über dem Münsterplatz.

Während des Novembers	Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Mittags.	Abends 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.			
		26.	5.	69.	26.	5.	—	26.

Mittlere Temperatur um 2 Uhr für Sept. Octob. und November oder des Herbstes.

		Maximum.	Minimum.
1816.	= + 7°. 75	+ 19 $\frac{1}{2}$	- 1 $\frac{1}{2}$
1817.	9. 76	20 —	- 1 —
1818.	10. 79	24 —	+ 1 $\frac{3}{4}$